

Hochdruckfest –

das wird verlangt von Schläuchen, Rohren, Ventilen, von Behältern und von Hydro-systemen, von hydraulischen Pressen; von Spannsystemen und anderen, hohem Druck ausgesetzten Bauteilen.

Wie prüft man das? Zweckmäßig mit einem tragbaren hydro-pneumatischen Hochdruck Prüfsystem.



Bei Druckprüfungen werden die zu prüfenden Systeme mit Wasser bei niedrigem Druck gefüllt, entlüftet und anschließend durch das Hochdruck Prüfsystem auf den gewünschten Prüfdruck gebracht. Das tragbare Prüfsystem ermöglicht mobilen, flexiblen Einsatz überall – nur ein Druckluftanschluß wird benötigt. Als Baukasten ausgelegt, erlaubt es Anpassung an alle Einsatzbedingungen und an alle Kundenwünsche

Um lange Lebensdauer bei wartungsarmer Ausführung zu gewährleisten, sind die Hochdruckpumpe (ATEX zertifiziert), Ventile, Gehäuse und Leitungen korrosionsfest in Werkstoff 1.4401, 1.4571 und 1.4301 ausgeführt.

Das Baukastensystem hat in Grundausführung sieben Baugrößen mit max. Prüfdruck von 665 bar bei nur 7 bar Luftdruck und ist ausgelegt für Betrieb mit Klarwasser und für Fördermengen bis zu 14 lit/min. Es zeichnet sich aus durch eine kompakte Bauweise, geringes Gewicht und reduzierte Geräuschentwicklung.

Luftseitig ist serienmäßig die Wartungseinheit mit Öler und Manometer, mit Feindruckregler und Kugelhahn.

Wasserseitig sind es der 10µ Klarwasserfilter, ein rostfreies Hochdruckmanometer und der Ventilblock mit Druckentlastungsventil.

Das Baukastensystem ermöglicht auch Ausführungen mit extra Wassertank, mit elektronischem Feindruckregler und Drucksensor.

Es erlaubt Hydraulikölbetrieb oder andere Bauweise.

